

A stylized white outline of a town skyline with a prominent church spire, set against a blue brushstroke background.

Lippertsreute

Blättle



www.lippertsreute.de

Bericht aus Ortschaftsrat und Ortsverwaltung:

Am Mo. 09.04.2018 fand um 20.00 Uhr eine öffentliche Ortschaftsratssitzung im Rathaus statt.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Dorffest:

- in der nächsten OR-Sitzung am 14.05.18 ist die Planung für das diesjährige Dorffest vorgesehen. Es findet in gewohnter Weise am So. 01 + Mo. 02 Juli statt.

Buswartehäuschen in Ernatsreute/Dorfstraße:

- die Vorbereitungen laufen, bis spätestens zum nächsten Winter wird ein Wartehäuschen zur Verfügung stehen

Kommunalwahl 2019

- in rund einem Jahr steht die Kommunalwahl vor der Tür. Der OV regt an, nach potentiellen Kandidaten und vor allem Kandidatinnen Ausschau zu halten. Der OV erklärt, dass er nicht mehr kandidieren wird.

LGS plus

- der Geschichtsweg in Lippertsreute steht vor der Fertigstellung – siehe extra Seite. Die offizielle Einweihung soll am 07. Juni um 16.00 Uhr stattfinden. Bitte Termin vormerken. Wir werden im Juni-Blättle dann konkret einladen.
- als nächstes Projekt sind 3 Themenwege rund ums Dorf vorgesehen, hier wird schon fleißig geplant.

Wer Interesse hat, sich an der Planung oder Umsetzung zu beteiligen bitte bei mir melden, oder an unserem nächsten Treffen teilnehmen. Dieses findet am Mo. 04.06. im Rathaus statt

Gottfried Mayer, OV

Sprechstunden des Ortsvorstehers

Nach telefonischer Vereinbarung dienstags von 11:00 – 12:00 Uhr im Rathaus in Lippertsreute. Liegen keine Anmeldungen vor, so bin ich nicht mit Sicherheit anzutreffen. Gerne auch außerhalb der Sprechzeiten nach Vereinbarung.



Tel. 07553/96725 Fax: 07553/96726
E-Mail: info@lippertsreute.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Kreisverkehr in Lippertsreute gestrichen

Nach Ausmessen der Kreuzung und unter Beachtung des 1. April ist der geplante Kreisverkehr in Lippertsreute gestrichen worden.

Das Problem der vielen LKWs ist aber geblieben und wir hoffen, dass es mit Eröffnung der B31 neu ab Überlingen, wieder ruhiger und sicherer für unsere Kinder wird.

Das Lippertsreuter Blättle gratuliert allen, die im Mai 2018 ihren Geburtstag feiern:

Es feiert im Mai am:

21.05. Manfred Hahn, Baufnang	den 85. Geburtstag
21.05. Birgit Holtzmann, Mittelweg 2	den 77. Geburtstag
25.05. Roth Frieda, Bamberger Strasse 3	den 84. Geburtstag
26.05. Hilde Schairer, Hauptstrasse 62	den 81. Geburtstag



Muttertag

Guete Tag Mamma
gell heit isch Muttertag.

Guck, i hon dir a Sträußle mitbrocht
und zwä Fläschlen vu dem leichte Sekt.

Mach'sch der's eweng nett heit Mittag.

Trinksch emol a Schlückle uf mi und uf d'Erna
und d'Kinder.

D'Erna wär gern mitkumme aber sie moß koche.

De Bue isch bei de Segelflieger
und's Mädle beim Tennis.

Etz muß i wieder goh, die am Stammtisch wartet.

Also ade Mamma und mach en schöne Muttertag!

Gedicht von Walter Fröhlich



LGS-Projekt „Geschichtspfad Lippertsreute“ kurz vor der Vollendung

GESCHICHTSPFAD LIPPERTSREUTE



Seit über einem Jahr entwickelt die LGS-Ortsgruppe Lippertsreute verschiedene Projekte, mit denen wir uns als

Ortschaft Lippertsreute an der Landesgartenschau 2020 beteiligen werden. Das erste Projekt „Geschichtspfad Lippertsreute“ steht nun kurz vor der Vollendung. Ein Jahr lang wurde dieses Projekt entwickelt, recherchiert, getextet, fotografiert und vom Grafiker Fred Krahwinkel professionell umgesetzt.

Zur Zeit sind die 10 Grafiken im Format A2 (ca. 42x60 cm) in der Druckerei und werden auf HPL-Platten aufgezogen. Parallel fertigt die Schlosserei Fahr aus Ernatsreute die Edelstahl-Pulte, die dann an/vor den 10 verschiedenen Stationen/Gebäuden aufgestellt werden. Zum Geschichtspfad wird es auch einen begleitenden Flyer geben. Ebenfalls ist eine Website im Aufbau, auf der per QR-Code zusätzliche Informationen abgerufen werden können. – Die offizielle Einweihung des Geschichtspfads findet am **Donnerstag 07.06.2018** von 16.00 bis 17.00 Uhr statt. Daran werden wahrscheinlich Herr OB Zeitler und Herr Bürgermeister Längin teilnehmen.

80 Jahre Kindergarten Lippertsreute

Man zählte das Jahr 1938 als hier in unserer Gegend die sogenannten „Erntekindergärten“ eingerichtet wurden, so auch in unserer Gemeinde. Die Eröffnung des Kindergartens, der zunächst im heutigen Rathaus untergebracht war, fand am 30. Mai 1938 statt. Gleich nach dem 2. Weltkrieg kam der Kindergarten in katholische Trägerschaft. Die katholischen Schwestern Gildarda und Justina packten mit großem Eifer die neue Aufgabe an. Feste und Feiern im Jahreslauf, Ausflüge, Gesang, Spiel und Bastelarbeiten waren fester Bestandteil des Kindergartenalltags. Die Gemeinde war stets bemüht, die räumliche Situation zu verbessern und den Spielplatz attraktiv zu halten. In den folgenden Jahren wurden die Haushaltsansätze für den Kindergarten kontinuierlich erweitert. Mit dem Umzug der Schule ins neu erbaute Schulhaus im Jahre 1965, tat sich die Chance auf, dem unter Raumnot leidenden Kindergarten, neue Räume anzubieten. Man war sich dann bald einig, dass der große ehemalige Schulsaal dem Kindergarten dienen könnte und mit großer Freude zog man dann im Jahre 1968 dort ein.

Zum 1. April 1972 erfolgte die Eingemeindung nach Überlingen und noch bis 1977 wurde der Kindergarten von den Schwestern des Mutterhauses der Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesus in Gengenbach betreut. Aus personellen Gründen ging aber dann das Kapitel des katholischen Kindergartens „St. Theresia“ im Stadtteil Lippertsreute zu Ende. In der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen des Kindergartens heißt es: „Es bleibt nur noch den tatkräftigen Frauen und Männern zu danken, die nach dem 2. Weltkrieg in schwierigen Zeiten den Kindergarten ins Leben gerufen haben und bis heute mit großem Engagement sich in die Kindergartenarbeit eingebracht haben.“

1977 übernahm die Erzieherin Rita Ettrich den Kindergarten und war gleich mit viel Schwung und großem Engagement bei der Sache. Genaue Lern- und Erziehungsziele wurden formuliert und Lehrpläne aufgestellt. Das Ziel war, alle Bereiche der kindlichen Persönlichkeit auszubilden. Die Brauchtumspflege wurde intensiviert, Elternarbeit war gefragt. Ausflüge, Spaziergänge, Übernachtungen und Bazare wurden durchgeführt. Musik, Sport und bildnerisches Gestalten hatte fast täglich seinen Platz. Sprachtherapie, religiöse Unterweisung, Naturbegegnungen, Besuche bei Feuerwehr, Post, Bäcker und Polizei, sowie die Zusammenarbeit mit der Grundschule waren weitere Bereiche des Kindergartenalltags. Die Arbeitsformen wechselten zwischen Einzel-, Partner-, Gruppen- und gelenkter Gesamtgruppentätigkeit. Im ersten Jahr arbeitete Rita Ettrich allein mit 25 Kindern. In all den Jahren war die Leiterin auch sehr darum besorgt, dass der Kindergarten von den Lernmitteln her gut ausgestattet war und diese auch pädagogisch wertvoll waren. Jetzt wurde auch der Kinderspielplatz im Pfarrgarten neu gestaltet, der große Gruppenraum wurde erneuert und eine Küche und Eßbecke installiert, sowie die sanitären Anlagen erneuert.

1978 bekam Frau Ettrich eine Vorpraktikantin und 1986 eine Anerkennungspraktikantin an ihre Seite. 1992 wurde eine zweite Gruppe eröffnet und eine Gruppenleiterin eingestellt. Nachdem es jetzt 36 Kinder waren, wurden dringend neue Räume benötigt. Da war es gerade recht, dass die Poststelle im Haus 1994 aufgelöst wurde. Ein weiterer großer Raum stand nun zur Verfügung, der umfassend saniert wurde. Zuvor war noch im Obergeschoß ein kleiner Gruppenraum ge-

schaffen worden. Am Haus selbst und darum herum wurde ebenfalls eifrig saniert, so dass man im Juni 1998 mit einem riesigen Fest den 60. Geburtstag feiern konnte. Hermann Keller und Rita Ettrich

Die nun folgenden Jahre bis heute waren weiter geprägt von pädagogischen- und sozialen Bemühungen, die allgemein großes Interesse weckten und dem Lippertsreuter Kindergarten zu einem guten Ruf verhelfen. Frau Ettrich zeigt im Folgenden ein paar wichtige Stationen der letzten 20 Jahre auf.

„Entdeckendes Lernen heißt, sich auf den Weg zu machen, um die Dinge und Menschen um sich herum besser begreifen zu lernen.“ (nach Ute Zocher)

Um dies den Kindern zu ermöglichen, haben wir unsere pädagogische Arbeit immer wieder überarbeitet. Neben dem alltäglichen Kindergartengeschehen finden außerhalb Besuche bei unterschiedlichsten Betrieben statt.

1999 erkundeten wir die Ziegelei Ott. Dort erfuhren die Kinder, wie aus Lehm Ziegel entstehen. In Markdorf besuchten wir die Verkehrsschule. Dort durften die Kinder mit ihren Fahrrädern fahren, und lernten spielerisch die Verkehrsregeln.

2000 wurde unser Naturtag ins Leben gerufen. Dieser Tag ist inzwischen ein fester Bestandteil in unserer pädagogischen Arbeit geworden. Bei Waldexkursionen erklärte Förster Rolf Geiger uns anschaulich, welche Überraschungen die Natur für uns bereithält.

2001 ergänzend zu unseren Waldtagen und unserer Werkstatt im Bauwagen besuchten wir die Zimmerei Fritz Hahn.

Anlässlich der Jubiläumsfeier in der Brauerei Keller waren wir eingeladen, unseren jährlichen Flohmarkt im Vorgarten zu veranstalten.

2004 besuchten wir im Rahmen unseres Musikprojektes erstmalig die Musikschule in Überlingen.

In unserer pädagogischen Arbeit ist es wichtig den Kindern die Welt der Berufe zu erklären. Wir nutzten die Möglichkeit, das Polizeirevier in Überlingen, Familie Brosch auf dem Bauernhof, Sanitärbetrieb Firma Alfred Keller zu erkunden. In Frickingen durften wir die Schreinerei Allweiler besichtigen. Wir erfuhren wie ein Baum gefällt wird und aus diesem ein Kinderstuhl und eine Bank für den Garten entstehen. Bäcker Baader ermöglichte uns Einblick in seine gläserne Backstube. Ab November 2005 bekamen die Eltern die Möglichkeit Kinder ab 2 Jahre zu uns in die Betreuung zu geben.

Im Juni 2008 wurde uns das „Felix- Gütesiegel“ verliehen. Dieses Zertifikat erhalten Kindergarteneinrichtungen, in denen musikalische Erziehung mit Gesang und Spiel sowie der Umgang mit Instrumenten groß geschrieben wird. Die musikalische Früherziehung ist ein wichtiger Grundstein in unserer pädagogischen Arbeit.

2009 nahmen wir am Förderprogramm der Landesstiftung Baden Württemberg für die gesunde Entwicklung von Kindern „Komm mit in das gesunde Boot“ mit dem Ernährungsmodul „lecker essen und trinken“ und das Bewegungsmodul „locker hüpfen und lustig springen“ teil. Im Zuge des Projektes durften wir bei Markus Keller in der Backstube Brot backen. Weiterhin besuchten wir die Mühle in Neufrach. Herr Ulrich Wolf, der Betreiber der Mühle, erklärte uns, wie Korn zu Mehl gemahlen wird.

2010 bauten die Eltern mit den Kindern und großem Einsatz

in unseren vorderen Gartenbereich 3 Hochbeete. Das Material hierzu wurde von der Landesstiftung BW finanziert. Mit viel Freude werden die Beete seit dieser Zeit von den Kindern gepflegt, bepflanzt und abgeerntet.

Im September 2010 erweiterten wir unser Betreuungsangebot um 10 Krippenplätze. Es werden Kinder ab einem Jahr betreut.

Erstmals bieten wir Mittagessen für alle Kinder an. Die Familie Sauter vom Gasthaus Löwen aus Leustetten beliefert uns täglich. Auch ab diesem Jahr kommen wir in den Genuss des Schulfruchtprogrammes. Jede Woche beliefert uns die Familie Knoll mit einer Kiste Äpfel (Birnen).

Im Juni 2013 hatten sich die 35 Mitglieder der KLJB Lippertsreute im Zuge der 72 Stundenaktion zur Aufgabe gemacht, für die Krippengruppe einen Spielplatz zu bauen. Es wurden Erdarbeiten ausgeführt, ein Gartenhaus errichtet, ein Sandkasten gebaut und der Bauwagen bekam einen neuen Anstrich. Mitte 2014 wurde der Spielplatz von städtischen Mitarbeitern des Werkhofes fertig gestellt. Mit einem Festakt weihten wir den Spielplatz ein. Nun können sich die Kleinsten auf ihrem Spielplatz wohlfühlen.

Im Jahr 2013/2014 gingen die Zahlen der Krippenkinder zurück. Eine Regelgruppe von 2-4 Jährigen Kindern wurde eingerichtet.

2014/2015 die Krippengruppe wird wieder eröffnet, da der Betreuungsbedarf der 1-jährigen Kinder benötigt wurde. Eine Regelgruppe (Kinder im Alter von 3-6 Jahren) wurde zusätzlich eingerichtet. In dieser Gruppe werden erstmalig Schulkinder mitbetreut. Aus Platzgründen als Übergangslösung, verlagerten wir die Gruppe ins Rathaus.

In der Zwischenzeit ist die Familie Karl Stehle aus dem Kindergarten ausgezogen. So können wir das gesamte Haus nutzen. Große Umbaumaßnahmen fanden statt. Nach der Umbauphase zog die Gruppe aus dem Rathaus in die neuen Räume im Obergeschoss.

Mit einem Tag der offenen Tür konnten die Interessenten die neugestalteten Räumlichkeiten besichtigen.

Durch das großgefächerte Betreuungsangebot wird unser Kindergarten am 26. September 2015 zu einem Kinderhaus umgewandelt. Seit diesem Zeitpunkt haben wir das teiloffene Konzept eingeführt. Das bedeutet, dass die Kinder die Mög-

lichkeit haben sich in allen Gruppen nach ihren Interessen aufhalten zu können.

Durch den Zuwachs der Flüchtlinge in Deisendorf und der Lindenwiese, übernahmen wir bis zu 8 Kinder in unsere Obhut.

Wir betreuen derzeit 36 Kinder. Unser 9-köpfiges Erzieher-Team (Voll- und Teilzeitkräfte) bietet ein zuverlässiges Betreuungs- Bildungs- und Erziehungsangebot, das durch laufende Fortbildungen des Teams vertieft und erweitert wird. Die ganzheitliche Förderung des Kindes steht bei uns im Vordergrund. Unser Kinderhaus ist eine familienergänzende, öffentliche Einrichtung.

Als Leiterin des Kinderhauses, möchte ich mich auf diesem Weg, für das mir entgegengebrachte Vertrauen von Seiten der Eltern, herzlich bedanken.

Rita Ettrich



Seit 1977, also über 40 Jahre schon, leitet Frau Rita Ettrich den Lippertsreuter Kindergarten. Ortsvorsteher Gottfried Mayer und Ortschaftsrat Siegfried Hanßler würdigten die Verdienste Frau Ettrichs um den Kindergarten und dankten ihr ganz herzlich für ihre unermüdete Arbeit zum Wohle der Kleinsten in unserer Gemeinde (siehe auch Artikel)

Seniorenwerk Lippertsreute - Einladung

Am Dienstag dem 15.05.2018 starten wir unsere Fahrt nach Steinhausen. Dort besuchen wir, wie man sagt, die schönste Dorfkirche der Welt. Zunächst haben wir eine Führung, danach halten wir unsere eigene Maiandacht.

Bei dieser Gelegenheit werden wir noch am Grab von unserem ehemaligen Pfarrer Reinhard Schacht auf dem dortigen Friedhof Seiner gedenken. Danach Weiterfahrt nach Bad Waldsee.

Beim Mostbauer Wagnershauser ist unser nächster Halt. Bei Kaffee und Kuchen oder Vesper lassen wir den Nachmittag ausklingen.

Abfahrt, Haltestelle gegenüber Gasthaus Adler um 12.30 Uhr. Rückkehr ca. 19.00 Uhr

Wir fahren mit der Firma Kretzer.

Die Kosten für Fahrt und Führung werden aus unserer Kasse bezuschusst.

Eigenanteil pro Pers. 15.- €

Über zahlreiche und baldige Anmeldungen würden wir uns freuen. Insbesondere wollen wir auch die noch jüngeren Senioren sowie alle Partner und Partnerinnen dazu einladen.

Anmeldungen bei Irmgard Marschall Tel. 07553 /825 99 12 oder
Hilde Schairer Tel. 07553 7227

Erstkommunion 2018 - „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“

Unter diesem Motto feierten wir am 14. April 2018 bei schönstem Frühlingswetter unsere Erstkommunion in der Lippertsreuter Kirche.

Wir Kommunionkinder bedanken uns zusammen mit unseren Eltern herzlichst bei Pater Weicht aus Hersberg, der kurzfristig für den erkrankten Pfarrer Berger die Feier der Kommunion übernommen hat. Ebenso einen herzlichen Dank an die Gemeindefereferentin Frau Stöckler, an die Messnerin Ulrike Erdenberger, an alle Ministranten sowie an alle, die uns während der Vorbereitung und an der Kommunion begleitet und geholfen haben.

Vielen lieben Dank für die tolle und festliche musikalische Umrahmung unserer Kommuniionsfeier an die Jugendkapelle unter der Leitung von Oliver Keller, sowie an die Instrumentalgruppe und an Lisa Sprissler.

Dieser schöne Tag wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Kommunion-Kinder waren Maurice Barth, Maximilian Bihl, Luca Schmieder, Paul Sickler und Noah Woher



Landfrauenverein Überlingen

Am Mittwoch, den 14. März haben sich im Dorfgemeinschaftshaus in Bambergen 14 Frauen getroffen um tolle Stoffherzen zu nähen. Unter Anleitung von Traudel Rauch sind ganz verschiedene Kreationen entstanden. Gefüllt mit Watte oder Lavendel gibt es ein schönes Geschenk zu Ostern oder zum Muttertag. Wer wollte, konnte auch eine kleine Tasche drauf nähen und einen großen oder kleinen Geldbetrag darin verschenken.



Ist das nicht ein schönes Ergebnis??

Kirchenchor Lippertsreute erkundet die Insel Mainau mit spiritueller Führung

Herzlich willkommen auf der Insel Mainau – einfach mal entschleunigen – entspannen.

Das war das Motto des diesjährigen Ausflugs vom Kirchenchor. Nach einer gemütlichen Schifffahrt wurden die Ausflügler bereits im Restaurant Comturey zu einem leckeren Weißwurstfrühstück erwartet. Gut gestärkt traf man sich nun mit Pater Reinhold Maise zur Einführung der spirituellen Führung auf dem Fernrohrplatz. Der Mensch tut sich oft schwer, macht es sich schwer gut zu leben. Das Leben hat seine Herausforderungen. Oft stehen wir uns und anderen aber auch im Weg. Der Grund ist oft unser Verstand und unser freier Wille. Emotionen.

In der Pflanzenwelt ist das anders. Pflanzen können sich zwar auch gegenseitig behindern und im Weg stehen, doch nicht sich selbst. Sie tun alles, damit sie leben und überleben. Auch sie suchen immer den Weg zum Licht. In ihnen lebt auch ein uneingeschränkter Lebensimpuls.

Wir Menschen können von der Botanik und der Natur lernen zu leben. Dies wurde uns durch die Führung mit Halt an den entsprechenden Stationen bewusster.

Angekommen in der Klosterkirche auf der Insel Mainau, die Maria geweiht ist, sangen wir das Lied Mutter Maria. Nun verabschiedete sich Pater Maise und wünschte uns noch einen schönen Aufenthalt auf der Insel.

Unser Dank galt Reinhold Maise für die super tolle Führung, von der bestimmt jeder von uns etwas in den Alltag mitnehmen kann.

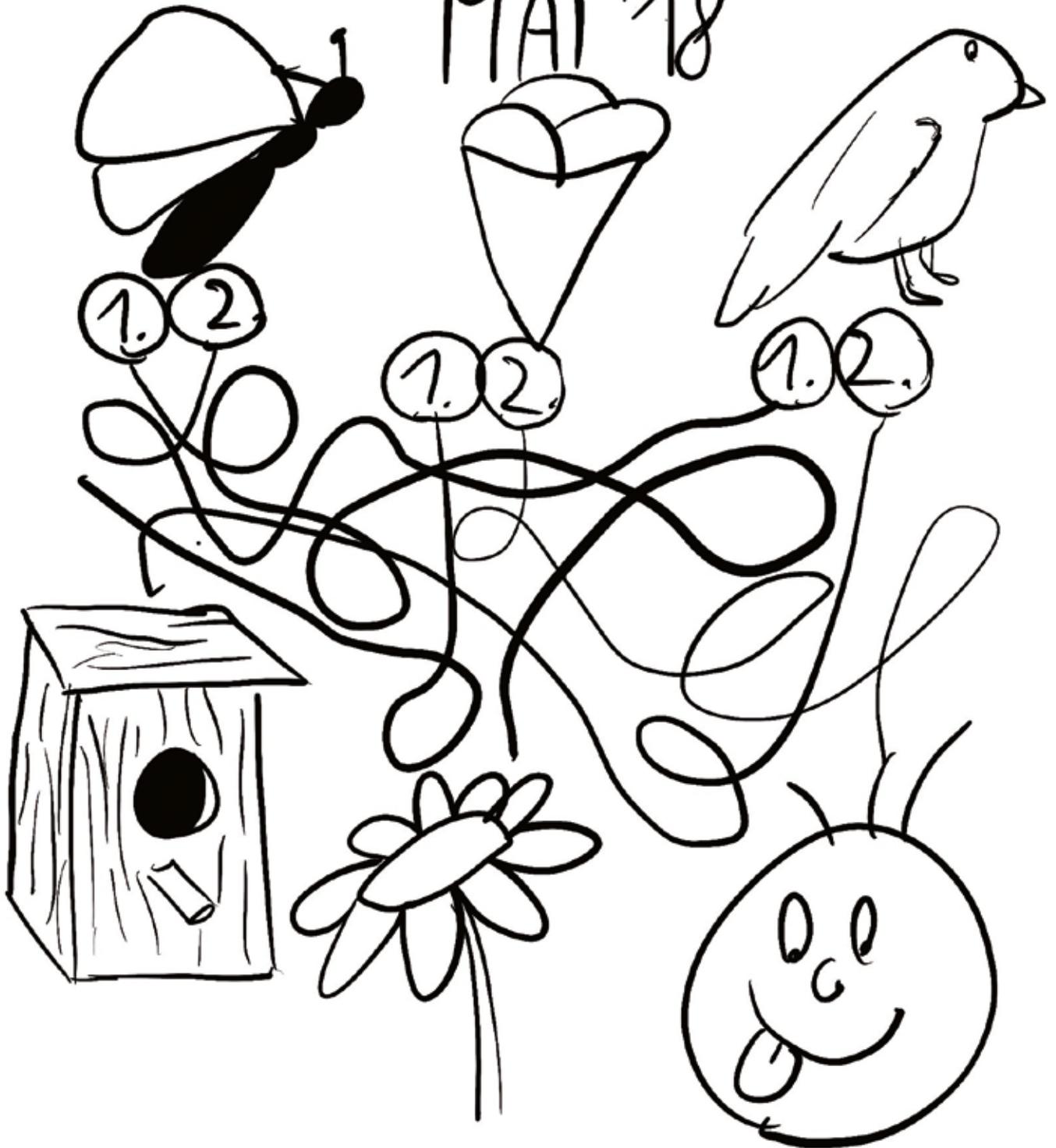
Nun stand jedem der Mittag zur freien Verfügung. Ein besonderer Anziehungspunkt ist derzeit natürlich die Orchideenschau. Unter dem Motto Afrika Tarzan erstrahlten im Palmenhaus ca. 3.000 Orchideen. Natürlich war ein weiterer Anziehungspunkt auch das Schmetterlingshaus. Beeindruckend von den vielen Frühlingsblüher – insbesondere die Tulpenwiese – ging die Heimreise mit dem Schiff wieder in Richtung Überlingen. Zu einem gemütlichen Beisammensein traf man sich noch im Cafe Anna an der Seepromenade. Alle waren sich einig, dass es ein gelungener Ausflug war und man Energie an der Natur öfters mal sammeln sollte.

Monika Ruther
Schriftführer



KINDERZEITUNG

MAI '18



Golda Dieterich



**Musikverein
»Harmonie«
Lippertsreute e.V.**

Junge Talente ganz groß!

Endlich Frühjahr! Grund genug für den Musikverein „Harmonie“ Lippertsreute wieder aus dem Winterschlaf zu kommen und zu zeigen, was über die Winterzeit in der Jugendarbeit alles passierte:

Davon überzeugen können Sie sich beim alljährlichen Frühjahrsvorspiel der jüngsten Harmonie'ler am Mittwoch, 16. Mai um 18.30 Uhr in der Luibrechtshalle in Lippertsreute.

Auftreten wird das Nachwuchsorchester unter Leitung von David Weber sowie die jungen Stars alleine, in kleinen Gruppen oder zusammen mit ihren Ausbildern. Von Klassik bis hin zu moderner Musik haben die Kinder und Jugendlichen einen bunten Melodienstrauß vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen!

Hierzu laden wir alle Eltern, Jugendliche und interessierte Freunde des Musikvereins herzlich ein.

Ihr Musikverein „Harmonie“ Lippertsreute e.V.



Jugend-Vorspiel



**MUSIK MACHT FREU(N)DE,
WIR ZEIGEN'S DIR!**

Mehr Informationen:
www.mvhl.de

Luibrechtshalle
Lippertsreute
16.05. - 18.30



**Musikverein
»Harmonie«
Lippertsreute e.V.**

Sozialverband VdK Owingen

Am Dienstag den 8. Mai 2018 findet um 14.00 Uhr im Gasthaus „zum Schwanen“ in Taisersdorf wieder ein Kaffeemittag statt. Zu diesem geselligen- und auch informativen Nachmittag sind alle Mitglieder, Partner und auch Freunde des VdK Owingen herzlich eingeladen.

Wir werden heute einen Vortrag von Polizeioberkommissar Hans Hunger über Tricks und kriminelle Machenschaften hören. Er ist kriminalpolizeilicher Fachberater des Polizeipräsidiums Konstanz. Der erfahrene Beamte zeigt dabei auf,

wovon wir uns schützen können und mit welchen Risiken wir im Alltag rechnen müssen. Gleichzeitig verdeutlicht er aber auch anhand aktueller statistischer Zahlen, dass manche Ängste unbegründet sind.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft.
Mit kameradschaftlichem Gruß
Roland Gaus



Kolumne vom Schellenberg: Frühjahrsputz

Ich habe gerade ein Buch gelesen, in dem das Leben einer Frau beschrieben wurde, die von 1901 bis 1983 im französischen Hochland gelebt hat. Darin beklagt sie vor allem gegen Ende ihres Lebens, dass viele alte Bräuche und Gepflogenheiten verloren gegangen sind. Etwa das monatliche Treffen der Dorffrauen am Waschplatz. Das war zwar anstrengend, aber kommunikativ! Sie hat sich gegen den Kauf einer Waschmaschine so lange wie möglich gesträubt. - Einen Tag im Monat „opfern“ allein für's Wäschewaschen? Heutzutage unvorstellbar! Die Wäsche schmeiße ich morgens schnell in die Maschine, kurz bevor ich das Haus verlasse. Nachmittags wird sie „gschwind“ aufgehängt, wenn es mal passt. Wie oft (oder besser gesagt: selten) ich bügele, das traue ich mich erst gar nicht hier öffentlich zu äußern! In diesem Zusammenhang habe ich mich gefragt, ob es wohl die Tradition des „Frühjahrsputzes“ noch gibt. Bei mir nicht. Jedenfalls nicht in Form eines bestimmten festgelegten Tages, an dem nichts anderes auf dem Programm steht als Putzen. Klar, wenn nach dem Winter die Sonne wieder herauskommt und in die Zimmer scheint, dann sieht man, wie dringend die Fenster wieder geputzt werden müssen. Und die Räder am Auto werden gewechselt - aber ob das zu der Kategorie „Putzen“ zählt??? O.k., ich habe in den Osterferien die Küchenschränke ausgewischt. Aber das nicht, weil der Frühling gekommen ist, sondern weil es einfach nötig war, und außerdem draußen schlechtes Wetter. Kurz und gut: Einen richtigen häuslichen Frühjahrsputz gibt es bei mir nicht. Anders sieht es da mit dem Garten aus! Sobald das Wetter besser wird und der Boden etwas trocknet, muss ich raus und die Beete „sauber machen“, also das alte Winterlaub zusammenrechnen, abgestorbene Zweige wegschneiden, den Boden auflockern und mit Kompost versehen, Gebüsche und vor allem die Rosen zurückschneiden. Das liebe ich! Ich finde, es gibt kaum etwas Schöneres, als nach einem langen Winter die frischen zarten Triebe einer Pflanze zu entdecken, die wieder neu hervorbrechen aus dem Boden!

Und auch die Obstbauern machen einen regelrechten Frühjahrsputz in ihren Plantagen! Da werden die Bäume gestutzt, die Zweige geschreddert, das

Gras gemäht. Das ist viel Arbeit, denn es sind viele Bäume! Klar kann sich da nicht ein Einzelner hinstellen und die Äste per Hand schneiden. Da muss man schon mit der Maschine durchfahren. Ich bin mir der Tatsache voll und ganz bewusst, dass das Obst in dieser Region für viele eine Lebensgrundlage ist und man schauen muss, dass es rentabel ist. Für die Obstbauern ist ein Apfelbaum in erster Linie eine Einnahmequelle. Ich als Privatperson kann es mir leisten, sie einfach nur als schöne Pflanze zu betrachten. Insofern tut es manchmal ein bisschen weh zu sehen, wie maschinell mit den Pflanzen verfahren wird. Brachial ist das Wort, das mir dabei manchmal durch den Sinn geht. Da werden Bäume herausgerissen und wieder gepflanzt in einem Tempo, da kann ich nur stau-

nen. Ich gebe zu, dass das manchmal ein unangenehmes Gefühl in mir hervorruft. Nicht falsch verstehen, das soll keine Kritik sein, ich weiß, dass das die Sichtweise einer Privatperson ist, noch dazu einer, die Pflanzen liebt und eine romantische Vorstellung von der Natur hat. Ich freue mich jedenfalls an den Bäumchen und warte auf das Aufblühen. Dann sind die Plantagen ein Traum. Und ich hoffe, dass die Besitzer der Bäume nicht nur durch die Plantagen gehen bzw. fahren, wenn es Arbeit zu tun gibt. Sondern dass sie auch mal hingehen, wenn es blüht, und sich freuen an den schönen Blüten und an ihnen schnuppern, einfach so!

Mit Frühlingsgrüßen vom Schellenberg,
Ihre Sonja Dieterich



Sonaten- und Liederabend

Victoria Geiger, Sopran
Moritz Geiger, Violoncello
Ulrich Roman Murtfeld, Klavier



am Sa., den 2. Juni 2018 um 19 Uhr im Museumssaal Überlingen

Ludwig van Beethoven
Sonate für Klavier und Violoncello Nr. 3 in A-Dur op. 69

Wolfgang Amadeus Mozart
Lieder für Singstimme mit Klavierbegleitung
Als Luise die Briefe ihres ungetreuen Liebhabers verbrannte
Abendempfindung an Laura · An Chloë · Das Kinderspiel

Johannes Brahms
Volkslieder
Da unten im Tale · Wach auf, mein Herzensschöne
Mein Mädel hat einen Rosenmund
Soll sich der Mond nicht heller scheinen · Es steht ein Lind'

Johannes Brahms
Sonate für Klavier und Violoncello Nr. 1 in e-moll op. 38

Museumssaal • Museum Überlingen

Krummebergstraße 30 • 88662 Überlingen

Karten zu 18 Euro / 10 Euro ermäßigt (Schüler und Studenten) • Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei
Karten im Vorverkauf unter reservix.de und bei allen reservix-Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse

Grundschule Lippertsreute-Deisendorf

- Spendenaktion zur Zirkusprojektwoche -



alles, außer gewöhnlich

Im Juni findet an der Burgbergschule Überlingen unter Beteiligung der Grundschule Lippertsreute-Deisendorf eine Zirkusprojektwoche mit Zirkuspädagogen des Zirkus Abeba (www.zirkusabebe.de) statt.

Wir wissen es sehr zu schätzen, dass unsere Schule ein weiteres Mal (wie schon 2014) an diesem tollen und erlebnisreichen Projekt teilnehmen kann. So kam die Idee auf, eine Spendenaktion auf die Füße zu stellen, um einen kleinen finanziellen Beitrag zu den doch recht hohen Projektkosten beizutragen. Im Rahmen der Aktion **NeueMasche**, an der sich viele Eltern beteiligten, wurden verantwortungsvoll hergestellte und qualitativ hochwertige Produkte (v.a. Socken) verkauft. Von jeder verkauften Box gingen 4 EUR als Spende an die Aktion. Am Ende kamen bei der Aktion Spendengelder von 684 EUR zusammen. Zusätzlich wurden Spenden von der Elternschaft in Höhe von 271 EUR und vom Förderverein Deisendorf und Förderverein Lippertsreute jeweils in Höhe von 100 EUR für das Projekt gegeben. Somit kam insgesamt eine stolze Summe von 1.155 EUR für die Unterstützung des Zirkusprojektes zusammen.

Über dieses Ergebnis freuen wir uns natürlich sehr und möchten uns recht herzlich bei Sonja Starosta für die Organisation und Durchführung der Aktion **NeueMasche** sowie bei allen dabei mitwirkenden Eltern bedanken. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern sowie den Fördervereinen Lippertsreute und Deisendorf für die weiteren Spenden.

- Bitte vormerken -

Zum Abschluss und als Höhepunkt der Zirkus-Projektwoche werden am **08.06.18** und **09.06.18** vier Zirkusaufführungen in der Turnhalle der Burgbergschule stattfinden, bei denen die Kinder ihr erlerntes Können zeigen werden. Zu diesen Aufführungen dürfen nicht nur die Eltern und Verwandten kommen, sondern auch allen interessierten Besucher.

Nähere Infos zu den Aufführungen (Uhrzeit, Kartenvorverkauf, etc.) werden in der Juni-Ausgabe bekannt gegeben.

Elternbeirat GS Lippertsreute-Deisendorf

Montag, 30. April 2018

Rock in den Mai – mit Dan and the Desperados
Beginn 21 Uhr | geöffnet ab 19.30 Uhr

Tanz in den Mai mit Dan and the Desperados

Eine explosive Mischung aus Alternative Country, Blues, Rock'n'Roll und Bluegrass. Grundlage sind die Songs von Singer/Songwriter Daniel Imeson-Allmayer. Unterstützt wird er von Bassist Dominik Rothweiler und Schlagzeuger Moritz Schreiber. Unverfälschter Sound und prägnante Lyrics sind die Markenzeichen der eigenwilligen Combo. Eintritt: 9 € / 8 € erm.



Vorankündigung:

Im Mai 2018 eröffnen wir unsere Milchtankstelle. Wir als Erzeuger möchten rund um die Uhr Frischmilch zum Selbstabfüllen anbieten. Zu dieser Vermarktung haben wir uns entschlossen, dass jederzeit für die Verbraucher frische Milch zur Verfügung steht, um schmackhafte Gerichte herzustellen. Uns als Erzeuger von frischen und heimischen Nahrungsmitteln bietet sich hiermit die Chance, die Landwirtschaft den hier lebenden Menschen wieder näher zu bringen. Landwirte tragen mit dazu bei, dass unsere schöne Kultur- und Erholungslandschaft erhalten bleibt. Wir würden uns sehr freuen, wenn unsere Milchtankstelle guten Zulauf erfahren würde.

Familie Willi Hahn, Bambergen, Reuteweg 75
(nähe Haustierhof Reutemühle)

Eröffnung der Wallfahrt "Maria im Stein"

Traditionsgemäß wird am 1. Mai die alljährliche Wallfahrt in „Maria im Stein“ eröffnet.

Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr und wird vom Musikverein „Harmonie“ Lippertsreute feierlich umrahmt. Bereits um 09:30 Uhr ist Rosenkranzgebet.

Ab Juni wird dann an jedem 1. Dienstag im Monat die Wallfahrtsmesse stattfinden.

Maiandacht

Das Gemeindeteam Lippertsreute lädt zu der bereits traditionellen gemeinsamen Maiandacht der Frauen (gemeinschaften) aus unserer alten Seelsorgeeinheit Owingen, Billafingen und Lippertsreute ein.

Wir treffen uns am Dienstag, den 15.05.2018 um 18:30 Uhr, bei gutem Wetter im Pfarrgarten bei der Kirche, zur gemeinsamen Andacht.

Im Anschluss wollen wir den Abend in gutem Miteinander mit Getränken und mitgebrachten Snacks aus Owingen und Billafingen ausklingen lassen.

Bei schlechter Witterung findet die Andacht in der Pfarrkirche statt.

Herzliche Einladung an alle Frauen und Gäste aus unserer ganzen Seelsorgeeinheit.

Patrozinium „Maria im Stein“

Am Sonntag, dem 27.05.18 – Dreifaltigkeitssonntag – wird am Wallfahrtsort „Maria im Stein“ das Patrozinium gefeiert.

Um 14.30 Uhr ist Rosenkranzgebet, die Hl. Messe zum Patrozinium beginnt um 15.00 Uhr und wird von der Jugendkapelle des Musikvereins „Harmonie“ Lippertsreute musikalisch mitgestaltet.

Im Anschluss sind alle Besucher auf dem Steinhof der Fam. Mayer zu einer geselligen Einkehr bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Das Gemeindeteam von Lippertsreute und weitere Helfer werden die Bewirtung übernehmen.

Wer spontan einen Kuchen beisteuern möchte, darf sich beim Gemeindeteam melden oder ihn direkt ab 14.00 Uhr im Steinhof abgeben.

Nun hoffen wir wieder auf ähnlich schönes Wetter wie in den vergangenen Jahren und freuen uns auf viele Wallfahrer und Gäste.

Das Gemeindeteam Lippertsreute

Die katholischen Kirchentermine in Lippertsreute im Mai 2018

So.	29. April	10:30	Wortgottesfeier mit Kinderkirche im Pfarrheim
Di.	01. Mai	10:00	Maria im Stein. Eröffnung der Wallfahrtzeit mit Harmonie
.	.	09:30	Rosenkranz in Maria im Stein
So.	06. Mai	10:30	Messe
Di.	08. Mai	18:30	Messe in Ernatsreute
Do.	10. Mai	09:00	Wortgottesfeier mit Flurprozession
So.	13. Mai	...	Messe entfällt
Di.	15. Mai	18:30	Maiandacht
Sa.	19. Mai	18:30	Wortgottesfeier am Vorabend von Pfingsten
So.	20. Mai	10:30	Owingen Messe mit Kirchenchor Lippertsreute und Owingen
Di.	22. Mai	18:30	Messe
So.	27. Mai	15:00	Patrozinium Maria im Stein mit Jugendkapelle
.	.	14:30	Rosenkranz in Maria im Stein
Di.	29. Mai	18:30	Messe
Do.	31. Mai	09:30	Billafingen Festgottesdienst für die gesamte Seelsorgeeinheit mit Prozession

Natürlich können auch Messen in anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit besucht werden.

Das Rosenkranzgebet in Lippertsreute ist immer werktags um 18:00 Uhr in der Kirche

Die evangelischen Kirchentermine in Salem im Mai 2018

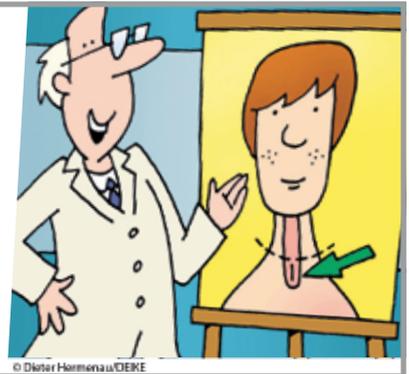
So.	06. Mai	09:30	Taufgottesdienst im Betsaal
.	.	09:30	Kindergottesdienst im Betsaal
Do.	10. Mai	11:00	Andacht unter freiem Himmel Heiligenberg Friedwald
So.	20. Mai	09:30	Festgottesdienst mit Abendmahl im Betsaal
Mo.	21. Mai	10:45	ökumenischer Gottesdienst im Betsaal
So.	27. Mai	09:30	Gottesdienst im Betsaal

Die Kirchentermine wurden zusammengestellt von Günther Kiefer

KRÄCHZT DIE STIMME IM STIMMBRUCH?

Mit etwa 14 Jahren kommen Jungs in den Stimmbruch. Das liegt an dem Hormon Testosteron. Es bewirkt, dass die Stimm lippen im Hals, die verantwortlich für die Tonerzeugung sind, wachsen. Sie werden länger und dicker, sodass die Stimmlage sinkt. Da die Stimm lippen aber nicht immer gleich schnell wachsen, kann es sein, dass sie eine Zeit lang unterschiedliche Größe haben. Dadurch ist keine reine Stimme möglich. Sie wechselt ständig zwischen Kinder- und Erwachsenentonlage und klingt dadurch rau und heiser. Wenn die Stimm lippen ihre endgültige Größe erreicht haben, ist der Stimmbruch abgeschlossen.

Brückner/DEIKE



Angebote in Lippertsreute

Ihr Internetauftritt vom Fachmann

DTW-Datentechnik Widmann, Dieter Widmann, Wiesenstr. 2, Lippertsreute
www.webdesign-widmann.de
Tel. ab 18:00 Uhr 07553/82 85 26 Mobil 0173/36 85 024

Bäckerei Neyer, Heiligenberg

Dienstags zwischen 10:30 und 11:00 im Öschle in Ernatsreute.
Ein Halt vorne, ein Halt weiter hinten.

Medizinische Fußpflege

Iris Dochat, Hutbühlstr. 2a, Ernatsreute Tel.: 0160/60 24 456.
Nach tel. Vereinbarung, auch Hausbesuche möglich.

Autohaus Tankstelle Hahn

Hauptstr. 37, Lippertsreute
Mo.– Fr. 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:30 Uhr, Sa. 8:30 - 13:00 Uhr,
Während der Öffnungszeiten des Büros auch Auto waschen.
24 Std. tanken, auch mit Tankautomat, Süßigkeiten, Tabakwaren

Handauflegen - ein Gottesdienst

Hilfe erfahren
Klaus Eichin Hauptstr. 53 Termine Tel. 07553/6141

„Die Wortwirke“, Werkstatt für Sprechat

Märchenerzähler-Auftritte, Sprecherziehung, Sprachtraining
Roland Gelfert, Bruckfelder Str. 31, Tel. 07553-8274120,
Mail: info@diewortwirke.de

My-Fest.de - Eventzubehör vom Bodensee

Stefan und Florian Stengele GbR, Baufnang 3, 88682 Salem
www.my-fest.de, e-mail: info@my-fest.de
Tel: 07553/827655, Fax: 07553/827654, Mobil: 0160-90228505

St.Johann-Apotheke, Überlingen

Fam. Lofner, Wiesenstr.23, Lippertsreute
Unser Angebot für Sie: **kostenloser Arzneimittelservice**
Tel. Bestellung unter **07551/1012**, Auslieferung am selben Tag!

Kosmetikstudio Hildegard Hahn

Kosmetikbehandlungen, Energetische Anwendungen, Dorn-Breuss und Lockerungsmassagen
Mary Kay Kosmetik www.marykay.de/hhahn mail:Hildegard.hahn@freenet.de
Hildegard Hahn, Hauptstr. 27, Lippertsreute Tel. 07553/531 und 0176 70385605
Termine nach Vereinbarung

Wellnessmassagen

Wohlfühloase, Heike Schöllhorn, Im Öschle 7, Ernatsreute
Klassische Massagen, Entspannungsmassagen, Lymphdrainage, Honigmassage und Hot-Stone-Massage, Gutscheine.
Termine nach Vereinbarung. Mo, Mi, Do ab 16.00 Uhr oder Samstag.
Tel. 07553-1888, Mobil 0171-57 210 15

Hof Neuhaus

Hans-Dieter Roth, Bamberger Str. 41, Lippertsreute,
Tel. 07551/62 426, täglich ab 9:00 Uhr geöffnet,
Bäuerliche Produkte, Nudeln, Bewirtung, Apfel-Bähnlle

Hagenweiler Hof

Fam. Schmeh, Hagenweiler, Lippertsreute, Tel.: 07553/75 29,
Bioland Erzeugnisse,
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 17 - 19 Uhr,
Fr. 14 - 19 Uhr. Milch: werktags 7:30 - 19:30 Uhr

Hofmetzgerei Lutz

Fam. Lutz, Hippmannsfelder Hof, Lippertsreute,
Tel.: 07553/454,
Öffnungszeiten: Di. 9 - 13 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Redaktionsschluss für das nächste Heft, Nr. 259, Juni 2018, ist der 14. Mai 2018.

Redaktionsteam

Sonja Dieterich, Irene Hanßler, Michael Jurtz, Hermann Keller, Traudl Keßler, Günther Kiefer, Mike Kraft, Gottfried Mayer, Ancilla Starosta, Sonja Starosta, Michael Swoboda, Priska Keller (auch Organisation der Verteilung), Golda Dieterich (Gestaltung der Kinderseite). Dieter Widmann (Internet).

Das Titelbild ist ursprünglich von Barbara Dorn, Fotomontage von Joachim Knoll.
Die verwendeten Fotos sind von verschiedenen Personen fotografiert. Alle uns zur Verfügung gestellten Fotos können von uns, ohne Rechte anderer zu verletzen, verwendet werden.

Druck: Primo Verlag Anton Stähle, Stockach

e-Mail Adresse für alle Berichte: blaettle@lippertsreute.de

Topaktuelle Termine und Informationen aus dem Blättle finden Sie auch im Internet unter:
<http://www.lippertsreute.de>

Die aktuellen Vereinstermine im Mai 2018

Musikverein Harmonie Lippertsreute

Di.	01. Mai	10:00	Eröffnung der Reigen der Maiandachten in Maria im Stein, umrahmt von der Musikkapelle
So.	06. Mai	09:00	Die Musikkapelle spielt in Birnau und auf dem Kirchenvorplatz
Fr.	11. Mai	...	Die Jugendkapelle begleitet des Reitverein Salem beim Blutritts in Weingarten
So.	13. Mai	08:00	Die Musikkapelle begleitet zum 50.Mal den Georgiritt in Limpach
Mi.	16. Mai	18:30	Jugend-Vorspiel in der Luibrechthalle. Zuhörer willkommen.
Mi.	23. Mai	20:00	Abendkonzert der Musikkapelle in Markdorf am Bischofsschloss
So.	27. Mai	15:00	Umrahmung des Gottesdienstes am Dreifaltigkeitssonntag in Maria im Stein durch die Jugendkapelle

Verein der Turnerfrauen

Mo.	07. Mai	20:00	Turnen in der Luibrechthalle
Mo.	14. Mai	20:00	Turnen in der Luibrechthalle
Mo.	21. Mai	...	Pfingsten
Mo.	28. Mai	...	Ferien

Turnergruppe Luibrechthopser

Di.	01. Mai	...	Feiertag
Di.	08. Mai	20:00	Walking / oder Turnen in der Luibrechthalle
Di.	15. Mai	20:00	Rad fahren / oder Turnen in der Luibrechthalle
Di.	22. Mai	20:00	Walking / oder Ferien
Di.	29. Mai	20:00	Rad fahren / oder Ferien

Freiwillige Feuerwehr Lippertsreute

Mi.	09. Mai	20:00	Übung
Mi.	23. Mai	20:00	Übung

Ortschaftsrat Lippertsreute

Mo.	14. Mai	20:00	Sitzung Ortschaftsrat im Rathaus
-----	---------	-------	----------------------------------

Lippertsreuter Blättele Redaktion (Termin für Beiträge bzw. Anmeldung von Beiträgen)

Mo.	14. Mai	18:30	im Rathaus
-----	---------	-------	------------

Seniorenwerk Lippertsreute

Di.	15. Mai	12:30	Abfahrt mit dem Bus nach Steinhäusen (schönste Dorfkirche) und Bad Waldsee. Abfahrt ab Gasthaus Adler. Anmeldung erforderlich.
-----	---------	-------	--

Senioren Gymnastik

Do.	03. Mai	09:15	in der Luibrechthalle
Do.	10. Mai	.	Feiertag
Do.	17. Mai	09:15	in der Luibrechthalle
Do.	24. Mai	.	Ferien
Do.	31. Mai	.	Feiertag

Handarbeitsteam

Di.	15. Mai	14:30	bei Feilers
Di.	29. Mai	14:30	bei Feilers

Sportverein F.A.L. Frickingen

Fr.	11. Mai	.	Tischtennis Nachtturnier
Sa.	12. Mai	.	Tischtennis Nachtturnier

V.d.K Owingen – Lippertsreute

Di.	08. Mai	14:00	Kaffeenachmittag im Schwanen in Taisersdorf
-----	---------	-------	---

Kirchenchor Lippertsreute

Die Proben sind immer donnerstags im Proberaum in der Schule

KLJB Lippertsreute

Di.	20:00	immer dienstags im Gruppenraum in der Schule
-----	-----	-----	-------	--

Schulferien im Mai

Im Mai sind ab dem 22.5. bis zum Monatsende die Pfingstferien. Bitte dies bei den Hallenterminen beachten.

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte im Krankenhaus Überlingen zwischen 8:00 und 21:00 Uhr an Wochenenden und Feiertagen.

NEU Tel. Nr. des Bereitschaftsdienstes, auch außerhalb der Öffnungszeiten, DRK-Rettungsleitstelle bundesweit 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst in Überlingen 01801/92 92 06

In lebensbedrohlichen Fällen Rettungsdienst oder Notarzt Notrufnummer 112

Die Vereinstermine wurden zusammengestellt von Günther Kiefer

„ALLE UNSERE STREITIGKEITEN ENTSTEHEN DARAUS, DASS EINER DEM ANDEREN SEINE MEINUNG AUFWZINGEN WILL“,
meinte einst Mahatma Gandhi. Und von einem anderen indischen Staatsbürger stammt:

„ALLES KANN FÜR DIE WAHRHEIT GEOPFERT WERDEN, ABER FÜR NICHTS KANN DIE WAHRHEIT GEOPFERT WERDEN“ (SWAMI VIVEKANANDA).

REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

THAI-HÄHNCHEN- PFANNE MIT PAPRIKA, ZUCKERSCHOTEN UND ORANGEN



ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

250 g Zuckerschoten
 2 (à 150 g) rote Paprikaschoten
 2 unbehandelte Orangen
 200 g Mungobohnensprossen
 1 (ca. 80 g) Zwiebel
 1 Knoblauchzehe
 3 Hähnchenkeulen (à ca. 250 g)
 3 EL Sesamöl
 Salz
 Ingwerpulver
 Korianderpulver
 4 EL Sherry
 4 EL helle Sojasoße
 1 EL Tomatenmark
 1 EL Speisestärke

ZUBEREITUNG

Zuckerschoten waschen, putzen. Paprika vierteln, putzen und in Streifen schneiden. 1 Orange so schälen, dass die weiße Haut vollständig entfernt wird. Filets zwischen den Trennhäuten herauslösen.

Sprossen waschen. Zwiebel schälen und in dünne Spalten schneiden. Knoblauch schälen und durch eine Knoblauchpresse drücken. 1 Orange waschen, trockenreiben und die Schale fein abreiben. Frucht halbieren, Saft auspressen und beiseite stellen.

Hähnchenkeulen waschen, Haut entfernen. Fleisch vom Knochen lösen und in Streifen schneiden. Öl im Wok erhitzen, Fleisch unter Wenden ca. 5 Minuten braten, mit einer Schaumkelle herausnehmen. Paprika und Zuckerschoten in das heiße Öl geben und kurz anbraten.

Zwiebel und Sprossen dazugeben und 2 Minuten mitbraten. Mit Knoblauch, Salz, Ingwer und Koriander würzen. Gemüse herausnehmen. Bratensatz mit Orangensaft, Sherry und Sojasoße ablöschen. Tomatenmark einrühren. Stärke mit 2 Esslöffel Wasser verrühren, Soße damit binden, aufkochen. Gemüse, Orangenfilets und Fleisch unterheben und mit Salz nachschmecken. Dazu schmeckt Basmati-Reis.

Zubereitungszeit: ca. 45 Minuten, prp Portion 300 kcal.

TIPPS & TRICKS

Von spitz bis rund, mal rot, grün oder gelb: Die Formen und Farben von Paprika sind vielseitig. Neuzüchtungen, können sogar orange, violett, schwarz, braun oder weiß sein. Die Farbe steht auch für die Reife: Grüne Paprika sind unreif, weshalb sie leicht bitter schmecken. Rote, gelbe und orangene Sorten sind dagegen süßer. Und so gelingt Paprika für den Tapas- oder Antipasti-Teller (Zutaten Paprikaschoten, Öl, Salz, Zitrone und Pfeffer): Paprika putzen, klein schneiden und im Ofen bei Grillfunktion backen. Anschließend Haut entfernen und Paprika in dünne Scheiben schneiden. Restliche Zutaten vermischen, Paprika damit einige Stunden marinieren, später servieren.



Terminübersicht Mai 2018



1	Di	10:00	Maiandacht in Maria im Stein	
2	Mi			
3	Do	9:15	Seniorengymnastik	
4	Fr			
5	Sa			
6	So	9:00	Harmonie Musikkapelle: Kirchenvorplatz Birnau	
7	Mo			Biomüll und Restmüll 2-wöchig
	Mo	20:00	Turnerfrauen: Halle	
8	Di	14:00	VdK Owingen-Lippertsreute: Kaffeenachmittag im Schwanen in Taisersdorf	
	Di	20:00	Hopser: Walking oder Turnen in der Luibrechthalle	
9	Mi	20:00	Freiw. Feuerwehr: Übung	
10	Do			
11	Fr		Harmonie Jugendkapelle: Begleitung beim Blutrtritt in Weingarten	
	Fr		Sportverein F.A.L. Tischtennis Nachtturnier	
12	Sa		Sportverein F.A.L. Tischtennis Nachtturnier	
13	So	8:00	Harmonie Musikkapelle: Begleitung Georgiritt in Limpach	
14	Mo			Biomüll
	Mo	18:30	Blättle Redaktionssitzung	
		20:00	Turnerfrauen: Halle	
		20:00	Ortschaftsratsitzung	
15	Di	12:30	Seniorenwerk Lippertsreute: Ausflug nach Steinhausen und Bad Waldsee	
	Di	14:30	Handarbeitsteam: Treffen bei Feilers	
		18:30	Gemeideteam Maiandacht	
	Di	20:00	Hopser: Rad fahren, oder Turnen in der Luibrechthalle	
16	Mi			Papier, Pappe, Kartonagen
	Mi	18:30	Jugend-Vorspiel in der Luibrechthalle	
17	Do	9:15	Seniorengymnastik	
18	Fr			
19	Sa			
20	So			
21	Mo			
22	Di			Biomüll und Restmüll 2 und 4-wöchig !
	Di	20:00	Hopser: Walking, oder Ferien	
23	Mi	20:00	Harmonie Musikkapelle: Abendkonzert in Markdorf am Bischofsschloß	
	Mi	20:00	Freiw. Feuerwehr: Übung	
24	Do			
25	Fr			Gelber Sack !
26	Sa			
27	So	15:00	Dreifaltigkeitssonntag in Maria im Stein	
28	Mo			Biomüll
29	Di	14:30	Handarbeitsteam: Treffen bei Feilers	
	Di	20:00	Hopser: Rad fahren, oder Ferien	
30	Mi			
31	Do			